

## Gothic geplündert

Der Rapper Bushido muß im Januar wegen Plagiatsvorwürfen vor das Landgericht Hamburg. Das teilte der Rechtsanwalt der französischen Gothic-Band Dark Sanctuary, Alexander Duve, mit. Bei acht Stücken des Albums »Von der Skyline zum Bordstein zurück« (2006) hätten die Franzosen ihre eigenen Lieder wiedererkannt. Insgesamt gehe es bei den Urheberrechtsverletzungen um 16 Songs. Die Franzosen und ihre italienische Plattenfirma Sound Cave haben Bushido und dessen Label Ersguterjunge sowie die Plattenfirma Universal Music verklagt. Eine außergerichtliche Einigung sei gescheitert. Bestätigt wurde der Vorwurf durch ein Gutachten des Musikwissenschaftlers der Berliner Universität der Künste, Hartmut Fladt. Dieser wird von Duve mit den Worten zitiert, ihm sei noch nie »eine derart drastische Ausplünderung einer urheberrechtlich geschützten Quelle begegnet wie in diesem Fall«. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/116025.gothic-geplündert.html>